



AUS DER GEMEINDEBÜCHEREI

weibern liest weibern liest weibern liest weibern liest



Im Jahr 2009 hat das Team der Gemeindebücherei am **22. Oktober** eine **Lesung** in der Gemeindebücherei zum Thema „**weibern liest vor**“ geplant.

Wir möchten schreibenden Leuten aus Weibern oder mit Bezug zu Weibern an diesem Abend eine Plattform bieten, ihre Erzählungen, ihre Gedichte oder ihre Kurzgeschichten vorzustellen. Dies können wahre oder frei erfundene Begebenheiten, Alltagsgeschichten, phantastische, surreale, anekdotische oder ernste Geschichten sein. Jung und Alt möchten wir einladen, aktiv daran teilzunehmen.

An dieser Lesung Interessierte ersuchen wir, bis längstens **31. August** Kontakt mit Irene Roitinger (0699/11142806) oder Monika Iglseider, Gemeindeamt (2555) aufzunehmen.

weibern liest weibern liest weibern liest weibern liest

KINDERKREBSHILFE



Ende November 2008 fand der traditionelle Weihnachtsmarkt der OÖ. Kinderkrebshilfe Hilfsgruppe Weibern statt.



Foto: privat

Es freut uns, wieder ein Rekordergebnis bekannt geben zu dürfen. Wir haben **€ 21.000,-** auf das Konto der OÖ. Kinderkrebshilfe in Linz überwiesen. Diese tolle Summe setzt sich aus den Einnahmen des Marktes, sowie aus der großzügigen finanziellen Unterstützung von zahlreichen Firmen, Vereinen und privaten Spendern zusammen.

Die Hilfsgruppe Weibern bedankt sich bei allen Helferinnen und Helfern und bei allen Spendern für ihre Unterstützung sehr herzlich.

Gleichzeitig möchten wir schon heute auf unsere nächste Aktivität zu Gunsten der OÖ. Kinderkrebshilfe hinweisen: **PFLANZENMARKT am Samstag, 2. Mai von 9.00 - 15.00 Uhr am Parkplatz gegenüber der Gemeinde.**

FEUERWEHR

Foto: FF Weibern



WeiberInnen kam auch im heurigen Jahr ein beachtlicher Betrag zusammen. Zum ersten Mal teilten wir den Betrag und übergaben diesen mit der FF Aistersheim und FF Kallham einer Familie aus Kallham.

Den zweiten Teil der Spenden überreichten wir mit den Feuerwehren Aistersheim, Kematen, Steinerkirchen u. den Ministranten aus Kematen einer Familie aus Kematen/Innbach. Wir bedanken uns herzlich bei allen SpenderInnen!

Hinweis in eigener Sache: Die FF Weibern benötigt bei technischen Einsätzen immer wieder Decken. Sollte jemand gebrauchte Decken haben und diese nicht mehr benötigen, bitten wir um Abgabe bei der FF Weibern. Herzlichen Dank!

Friedenslicht Aktion 2008: Ein voller Erfolg war auch dieses mal die Friedenslichtaktion. Von der Jugend wurde das Licht wieder von Haus zu Haus getragen. Die Jungfeuerwehrmitglieder und ihre Betreuer wurden schon erwartet und konnten den Gemeindebürger/innen das Licht überreichen und ein Frohes Fest wünschen. Dank der Spendenfreudigkeit der



AUTOFASTEN



... weil es sich lohnt, in der Fastenzeit Abhängigkeiten hinter sich zu lassen und Neues zu versuchen....

Was ist Autofasten?

Autofahren ist aus unserem modernen Leben kaum mehr wegzudenken. „Ohne Auto kann man nicht leben“, wird ernsthaft behauptet.

Gleichzeitig entstehen viele Probleme durch intensive Autonutzung: Lärm, Abgase, Unfälle, Klimawandel.....

Die Fastenzeit könnte ein Anlass sein, den alltäglichen Umgang mit dem Auto zu hinterfragen, nach Alternativen zu suchen und diese auszuprobieren. Dabei hilft die Aktion **Autofasten** der Umweltbeauftragten der katholischen und evangelischen Kirche Österreichs.

Wie funktioniert's?

Die TeilnehmerInnen verzichten in der Fastenzeit so weit wie möglich auf das Auto.

Es lohnt sich, die eigene Mobilität genauer unter die Lupe zu nehmen: Was passiert, wenn alle so viel Autofahren wie ich? Wäre der Weg zur Arbeit nicht auch und vielleicht sogar schöner mit dem Fahrrad zurückzulegen? Oder täte der Schulweg per pedes nicht möglicherweise den Kindern sogar gut? Ist der Zug wirklich so teuer wie ich vermute? Und ermöglichen Fuß- und Radwege zum Einkaufen, in die Kirche oder zum Kindergarten nicht auch wertvolle

Kontakte, die mir im Auto sitzend entgehen?

Wie nehme ich teil?

Vom **25. Februar bis 11. April 2009** können sich alle Autofaster/innen über <http://www.autofasten.at/> oder per Post (Sozialreferat „Autofasten“, Kapuzinerstr. 84, 4020 Linz) unter Angabe von Name, Adresse, Telefonnummer und E-mail-Adresse anmelden.

Alle Angemeldeten erhalten nach ihrer Anmeldung das Heft Inpuncto zum Thema „fairkehr“ zugesandt. Alle, die ihre e-mail-Adresse bekanntgeben und dies wollen, erhalten wöchentlich einen Newsletter mit Informationen und Tipps, wie man kreativ autofasten kann.

Was bringt's?

- Einen Gewinn an Freiheit (vom Auto),
- die Erfahrung, etwas Neues ausprobiert zu haben
- das Wissen, der eigenen Gesundheit und der Allgemeinheit etwas Gutes getan zu haben,
- Einsparung von Autokosten (ein Autokilometer kostet auch bei Kleinstwagen mehr als 25Cent)
- Daneben gibt's auch tolle Preise zu gewinnen!

ZECKENSCHUTZIMPfung

Am **Mittwoch, 25. März und Mittwoch, 29. April 2009** findet jeweils um **8.00 Uhr** die **Zeckenschutz- Impfaktion 2009** in der Volksschule Weibern statt.

Mitzubringen sind der Impfausweis, die ausgefüllte und unterschriebene Einverständniserklärung sowie das Impfhonorar in bar.

Kosten der Impfung (pro Teilimpfung):

- * für Kinder bis zum vollendeten 15. Lebensjahr € 13,20
- * ab dem dritten Kind € 3,63
- * für Erwachsene bzw. Personen über 15 Jahre € 17,00

Die Krankenkasse erstattet hiervon mindestens € 3,63 zurück



Die für die Impfung notwendige Einverständniserklärung und weitere Infos erhalten Sie am Gemeindeamt!

Inhaltsverzeichnis

| | |
|-------------------------------------------|---|
| Aus der Gemeindebücherei | 1 |
| Feuerwehr | 1 |
| Kinderkrebshilfe | 1 |
| Familienfasttag / Autofasten | 2 |
| Zeckenschutzimpfung | 2 |
| Neue Gemeinde- u. Schulbücherei | 3 |
| Oö. Familienpaket | 3 |
| Einschreibung Landesmusikschule | 3 |
| Neues aus der Volksschule | 4 |
| Feldenkreis® | 4 |
| Termine / Vorankündigungen | 5 |
| Aus dem Musikverein | 5 |
| Landwirtschaftsfoliensammlung | 6 |
| Illegale Abfallsammlungen | 6 |
| Hundehaltung | 6 |
| Broschüre La Gamba - Weibern | 7 |
| E. Burgstaller - „Retrospektive #1“ | 8 |

FAMILIENFASTTAG

kfB **katholische frauenbewegung**



Die Aktion Familienfasttag der Katholische Frauenbewegung lädt zum Teilen mit Menschen in Not ein, wie z.B. mit Najma, einer jungen Mutter aus Indien, die heuer am Plakat zum Familienfasttag zu sehen ist. Najma braucht unsere Unterstützung, um ihrem Kind sauberes Wasser, ausgewogene Ernährung, Bildung und Zukunftsperspektiven zu ermöglichen. Durch unsere Spenden werden notleidende Frauen in den Ländern des Südens zur nachhaltigen Selbsthilfe ermächtigt.

Anlässlich des Familienfasttages laden wir zum Gottesdienst
Samstag, 7. März 2009 / 19:30
Sonntag, 8. März 2009 / 8:30
 und zum Fastensuppenessen im Pfarrheim am Sonntag, 8. März 2009 von 9:15 - 12:00 ein.

Dabei haben Sie die Möglichkeit die Aktion Familienfasttag mit Ihrer Spende zu unterstützen.

teilen macht stark
 aktion familienfasttag
 "Solidarisches Handeln bewirkt Veränderung"



NEUE GEMEINDE- U. SCHULBÜCHEREI



Seit dem „Tag der offenen Tür“, der am 9. November von vielen Besuchern genutzt wurde, ist die neue Gemeinde- und Schulbücherei allen interessierten WeibernInnen zu den angegebenen Öffnungszeiten: sonntags von 9.30 - 10.30 Uhr und donnerstags von 17.00 - 18.00 Uhr wieder regelmäßig zugänglich.

Die Bibliotheksräume wurden vollkommen neu gestaltet und laden durch helle Farben, modernes, zeitgemäßes Mobiliar und besucherfreundliche Anordnung der Buchregale alle WeibernInnen zum Schmökern und Verweilen ein. Die Gemeindebücherei betritt der Besucher ebenerdig an der Nordseite des Schulgebäudes. Über eine Stiege gelangt man in die Schulbibliothek, die gleichzeitig als Medienraum ausgestattet ist. Dieser ehemalige geräumige Büchereiraum wird in Zukunft als Klassen-, Veranstaltungs- und Vorführraum verwendet. Schul- und Gemeindebibliothek befinden sich zwar auf zwei verschiedenen Ebenen, werden aber durch ein Verwaltungsprogramm von zwei Arbeitsplätzen aus datenmäßig miteinander verbunden. Für die sinnvolle Lösung gebührt dem Bürgermeister, dem Gemeinderat und der Schulleitung herzlicher Dank.

Neue Bibliotheksleiterin

Mit der Eröffnung der neuen Gemeindebücherei wird ab Jänner 2009 **Frau Irene Roitinger, Diplom-Logopädin**, die Aufgaben der Büchereileitung übernehmen. Sie ist seit 1988, dem Jahr der Büchereigründung, als aktive Bücherei-Mitarbeiterin tätig und bringt als Schulbibliothekarin an der VS Haag/H. die besten Voraussetzungen für dieses Amt mit.

Allen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen: **Monika Iglseider, Maria Marböck, Renate Rebhan, Irene Roitinger und Ingrid Watzinger**, die als Bibliothekarinnen seit vielen Jahren aus Interesse und Idealismus in der Gemeindebücherei arbeiten, sage ich als scheidender Bibliothekar herzlichen Dank und wünsche, die neue Gemeinde- und Schulbücherei möge vielen Gemeindegürgern als Stätte der Begegnung und Kommunikation dienen, zum Schmökern im reichhaltigen Literaturangebot anregen und zum Lesen verführen.

Gerold Wimmer

BÜCHERTIPPS:

Orhan Pamuk

Das Museum der Unschuld



Der Nobelpreisträger **Orhan Pamuk** erzählt in seinem großen Liebesroman „**Das Museum der Unschuld**“ von einer bei uns kaum bekannten Welt.

Der Autor porträtiert eine Gesellschaftsschicht, die in ihren Anschauungen und Gewohnheiten ganz und gar westlich scheint und doch traditionelle Züge trägt – ein Kontrast, der Ironie erzeugt.

Ingrid Noll

Kuckuckskind



Kuckuckskind ist eine Geschichte über drei Vaterschaftstests, einen Schwangerschaftstest, ein Baby im Waschkorb, ein paar Tote und ein unkonventionelles Familienglück in einem Nest, das zwar fremd, doch recht gemütlich ist. Mit ebenso viel Humor wie Verständnis schildert die Autorin in *Kuckuckskind* Familienkonstellationen, die alles andere als langweilig und gewöhnlich sind. Und zeigt, dass das Glück auch krumme Wege gehen kann.

OÖ. FAMILIENPAKET

Baby im Anmarsch!



Ein Baby zu bekommen ist eine der schönsten Erfahrungen im Leben. Vieles muss bedacht werden, Entscheidungen müssen getroffen werden und nicht immer weiß man, wer die richtigen Ansprechpartner in einigen Fragen sind.

Das „Oö. Familienpaket“ soll Schwangeren und Jungfamilien einen Überblick über die materiellen Unterstützungen, Beratungs- und Betreuungsangebote verschaffen und als Ratgeber und Wegweiser mit zahlreichen Informationen zur Verfügung stehen.

Das in der Mappe beiliegende Gutscheinheft bietet zusätzlich eine kleine finanzielle Starthilfe durch oö. Betriebe. Weiters enthält die Mappe, die später als Dokumentenmappe dienen kann, auch Elternbildungsgutscheine.

Das neue „Oö. Familienpaket“ kann bei der Wohnsitzgemeinde von Schwangeren bei Vorlage des Mutter-Kind-Passes, bzw. von Jungfamilien bei Anmeldung des Neugeborenen abgeholt werden.

EINSCHREIBUNG LANDESMUSIKSCHULE

Termine für die Schuleinschreibung der Landesmusikschule Haag/H. und den Zweigstellen Gaspoltshofen und Pram:

Haag am Hausruck:

Mo., 20. April, 14.00 - 16.00 Uhr
(Tel: 07732/3481)

Gaspoltshofen:

Do., 23. April, 14.00 - 15.30 Uhr
(Tel: 07735/6074)

Pram:

Do., 23. April, 16.00 - 17.00 Uhr
(Tel: 07736/6333)

NEUES AUS DER VOLKSSCHULE



Besuch der Musikhauptschule: Wie jedes Jahr besuchen Schülerinnen und Schüler der Musikhauptschule Haag/H. die benachbarten Volksschulen. Am 3. Februar war die 2m Klasse mit FL Gerhard Penzinger zu Gast.

Unsere Kinder machten eifrig bei den Tänzen mit und bewunderten die großen Musikhauptschüler, von denen viele aus Weibern stammen.

Die Musikklasse 2. m zu Besuch in der Volksschule: es wird sich zeigen, wer auch einmal ein Musikhauptschüler wird!

Schülerbewegung – Lehrerwechsel: Zu Beginn des Kalenderjahres 2009 gab es mehrere Abgänge und Zugänge von Schülerinnen und Schülern. So verließen uns wegen Übersiedlung ein Schüler aus der 1. Klasse und ein Mädchen aus der 3. Klasse. Doch gleichzeitig besuchte ein Geschwisterpaar aus England (Mia / 1. Klasse und Lukas / 3. Klasse) den Unterricht in unserer Schule. Für die Mitschüler war das ein besonderes Ereignis, da sie doch miterleben durften, wie sich die Frau Lehrerinnen oftmals mit den neuen Klassenkameraden in englischer Sprache unterhielten. In den Semesterferien verließen uns die beiden leider wieder, da die Familie wegsiedelte.

Zu einem Lehrerwechsel kam es zu Beginn des 2. Semesters: Frau Elke Birn, die Klassenlehrerin der 2. Klasse heiratete und gleichzeitig kam es zu einer Versetzung in ihren Heimatbezirk Schärding. Die Kinder und Eltern verabschiedeten sich am letzten Schultag und machten auch der Braut und dem Bräutigam vor der Kirche in Brunntal bei Schärding ein Ständchen.



Schülerinnen, Schüler und Eltern verabschieden sich von der Klassenlehrerin der 2. Klasse

An unsere Schule versetzt wurde Frau Michaela Dollereeder, die nun die Klassenlehrerin der 2. Klasse ist.

Herzlichen Glückwunsch dem Brautpaar Elke Birn und Michael Unterholzer



FELDENKRAIS®



Feldenkrais® - Bewusstheit durch Bewegung

Lernen wie's leichter geht. Die Feldenkrais Methode® ist spielerisch und präzise, effizient und vergnüglich zugleich. Sie erhöht die Eigenwahrnehmung und stimuliert das Nervensystem.

Durch die bewusste Erforschung von Bewegungsabläufen verbessert sich das Empfinden für die eigenen Bewegungsmuster und Verhaltensweisen.

Das Selbstbild wird klarer, das Skelett trägt sich selber und die Muskulatur wird zunehmend freier von überflüssigen Spannungen. Man fühlt sich leichter und besser organisiert. Neue Möglichkeiten tun sich auf.

Landesmusikschule Haag

Termine:

05. März, 12. März, 19. März,
26. März, 16. April und 23. April

Beginn: 19.00 Uhr, Dauer: 1h 15min
Kosten: € 60,-

Anmeldung: Zauner Hilde

dipl. Physiotherapeutin
Yoga – Feldenkrais
0699 / 123 595 15
hildeamweg@gmx.at



TERMINE

Montag, 9. März
BLUTSPENDEAKTION
16.00 - 20.00 Uhr
Mehrzweckhalle



„War Eva an allem Schuld?“

Referent/in:
Dr. Maria Prieler-Woldan
Dr. Franz Wesely

Kaum eine Schriftstelle ist so oft und gründlich missverstanden worden wie der sogenannte Schöpfungsbericht. Eine moderne Bibelauslegung kombiniert mit literarischen Texten und musikalischer Klassik machen den Abend zu einem Hörgenuss. Anschließend darf auch diskutiert werden.

Mittwoch, 11. März
20.00 Uhr, Pfarrheim

Eintritt: € 6,-

Mittwoch, 25. März
Anbetungstag

AUS DEM MUSIKVEREIN



Der Bezirksmusikball im Gasthaus Wirlander in Gaspoltshofen am 7. Februar war für den Musikverein ein großer Erfolg. Wir freuten uns sehr über die zahlreichen Besucher aus Weibern und den umliegenden Gemeinden und möchten uns auch bei den vielen Musiker-Kollegen aus den Kapellen des Bezirkes bedanken.

Es freut uns sehr, dass es uns nun doch noch gelungen ist, die Bläser-tage mit der Konzertwertung 2009 in Weibern veranstalten zu dürfen.

Am Samstag, 4. und Sonntag, 5. April werden sich ca. 15 Kapellen der Wertung stellen.

Wir möchten schon jetzt einladen, diese wirklich großartige Veranstaltung zu besuchen. Es wird sich sicher lohnen!

Ganz besonderer Dank gilt unserem Bürgermeister, Ing. Gerhard Bruckmüller für seinen unermüdlichen Einsatz, die Konzertwertung nach Weibern zu holen. Außerdem möchten wir uns bei der Bezirksleitung des OÖ Blasmusikverbandes für die Kooperation bedanken.

VORANKÜNDIGUNGEN APRIL

Karsamstag, 11. April
Sekt. Stockschießen
Ortsmeisterschaften
Asphaltschießen
Schwarzgrub, 13.00 Uhr

Samstag, 18. April
Pensionistenverband OG. Weibern
Frühlingsball
GH Roitinger, 14.00 Uhr

Samstag, 25. April
Sekt. Volleyball
Volleyball Finalrunde
Mehrzweckhalle, 14.00 Uhr

Sonntag, 26. April
KIM-Zentrum
Mostkost
und Tag der offenen Tür
ab 11.00 Uhr

Tischtennisturnier

www.UTC.Weibern.at

Sa, 14. März 2009, 12.30 Uhr
Mehrzweckhalle Weibern

Bewerbe:

Einzel: Damen & Herren
Doppel: Damen & Herren

Siegerpreise:

Hr. Einzel: 15 l Bier + Gutscheine
Hr. Doppel: 2 x 5 l Bier + Gutscheine
Da. Einzel: € 30 Gutscheine
Da. Doppel: 2 x € 15 Gutscheine

Anmeldung bis:

Fr, 13. März 2009 (18 h) unter
0650/4600 983 oder karl@gehmaier.at

!! Siegerehrungen anschließend der Finalbegegnungen !!
Trainingsmöglichkeit: Fr, 13. März von 16.00 bis 18.00 Uhr

Die Anmeldung ist nur für Hobbyspieler erlaubt - keine Meisterschaftsspieler

Ostertag

von Haag a.H. nach
Bachmanning und zurück

Auf der „HAAGER LIES“

am Samstag
11. April 2009

Abfahrt um 14.00 Uhr
ab Haag a.H.

**Jedes Kind erhält
ein Ostersackerl!**

Auf Grund des
begrenzten
Platzangebotes bitte
rechtzeitig anmelden!



Information und Anmeldung:

Schneefel Haag a.H., Telefon: (07733) 2239
Montag - Freitag von 7.00 - 13.00 Uhr

Ostertag-Sonderfahrkarte

Preis pro Person €1,81 (5,00
Wahler unter 2 Jahren haben in Begleitung
eines Erwachsenen gratis)



| | Hinfahrt | Rückfahrt |
|----------------------|----------|-----------|
| Haag am Hausruck | 14.00 | 15.30 |
| Noggenbach | 14.04 | 15.24 |
| Weibern-Altenheim | 14.08 | 15.19 |
| Weibern-Geldhofsdorf | 14.13 | 15.14 |
| Wersdorf am Hausruck | 14.16 | 15.11 |
| Gaspoltshofen | 14.25 | 15.05 |
| Eggendorf | 14.27 | 14.55 |
| Stöbich | 14.30 | 14.51 |
| Orting | 14.32 | 14.49 |
| Bachmanning | 14.36 | 14.45 |

STERN & HAFFERL Verkehrsgesellschaft m.b.H., A-4810 Gränichen, Kufertzeile 32
Telefon: +43 (0)762 795-200, Telefax: +43 (0)762 795-201, e-mail: bus@stern-hafferl-verkehr.at, Internet: http://www.stern-hafferl.at



ILLEGALE ABFALLSAMMLUNGEN

Illegale Abfallsammlungen durch Nichtberechtigte!

Die Bezirkshauptmannschaft Grieskirchen teilt mit, dass sich in letzter Zeit Anzeigen häufen, wonach illegale Abfallsammler, sogenannte „ungarische Kleinmaschinenbrigaden“, möglicherweise aber auch andere, Abfälle sammeln.

Dazu wird in Flugblättern angekündigt, dass nicht mehr benötigte Gegenstände, wie Motorsägen, Mischmaschinen, Bohrmaschinen,... übernommen würden.

Liegenschaftseigentümer werden aufgefordert, solche Gegenstände zu bestimmten Tagen und Zeiten zur Sammlung bereit zu halten. Obwohl in einzelnen Flugblättern darauf hingewiesen wird, dass „keine Abfälle“ übernommen werden, weisen andere ausdrücklich auf „Sperrmüllsammlungen“ hin.

Wie es scheint, handelt es sich dabei um organisierte Trupps, die auch bereit gehaltene sperrige Abfälle zu „Übernahmestellen“ bringen, um diese dort auszusortieren und dann nicht geeignete Gegenstände an Ort und Stelle zurückzulassen.

Wie aus einem kürzlich vom Bundesministerium für Land- u. Forst-

wirtschaft, Umwelt u. Wasserwirtschaft ergangenen Schreiben ersichtlich ist, verfügen diese Kleinmaschinenbrigaden über keine Sammelberechtigungen und auch keine Sammelerlaubnis.

Deren Sammelaktionen sind daher rechtswidrig!

Aber auch die bisherigen Besitzer dieser Abfälle sind als Abfallerzeuger durch das AWG 2002 in die Pflicht genommen und riskieren im Fall der Weitergabe sowohl von nicht gefährlichen als auch gefährlichen Abfällen hohe Geldstrafen!

Hier handelt es sich um keine „Kavaliersdelikte“ sondern um Verwaltungsstraftaten!

Wir ersuchen alle GemeindegängerInnen, ihre Abfälle ordnungsgemäß im Altstoffsammelzentrum abzugeben und keinesfalls an diesen Sammlungen teilzunehmen!

Wir ersuchen Sie, alle Aufrufe zu Sammlungen (Flugblätter, etc.) am Gemeindeamt (Tel.: 2555) zu melden und bitten um Mithilfe bei der Feststellung der Personalien der Sammler!

HUNDEHALTUNG

Sachkundenachweis



Wir möchten noch einmal alle Hundebesitzer darauf hinweisen, dass seit 01.07.2003 für jeden neu angemeldeten Hund ein Sachkundenachweis zwingend erforderlich ist.

- Unabhängig davon, ob sie bereits einen Hund besitzen oder besessen haben.

Lt. OÖ. Hundehaltegesetz muss jeder Hund, der älter als zwölf Wochen ist, binnen drei Tagen am Gemeindeamt angemeldet werden!

Diese Meldung hat zu beinhalten:

- Name und Adresse des Hundehalters/Hundehalterin
- Rasse, Farbe, Geschlecht und Alter des Hundes
- Name und Adresse jener Person, die den Hund zuletzt gehalten hat
- den für das Halten des Hundes erforderlichen Sachkundenachweis
- den Nachweis einer Haftpflichtversicherung über mind. € 725.000,-

Jene Hundebesitzer/innen, welche bereits eine persönliche Aufforderung zum Nachreichen des Sachkundenachweises erhalten haben ersuchen wir, dies umgehend zu erledigen!

HINWEIS :

Aus gegebenem Anlass weisen wir auf das Verbot hin, Hunde frei laufen zu lassen und dadurch Mitmenschen und andere Tiere zu gefährden. Hunde sind an der Leine zu führen oder haben einen Maulkorb zu tragen!!

LANDWIRTSCHAFTSFOLIENSAMMLUNG



Die Landwirtschaftsfoliensammlung findet am Dienstag, 7. April von 13.30 - 17.00 Uhr im Altstoffsammelzentrum Weibern statt!

Trotz angespannter Situation in der Recyclingwirtschaft wird bei der Frühjahrssammlung KEIN Entsorgungsbeitrag bei der Abgabe von Silofolien eingehoben.

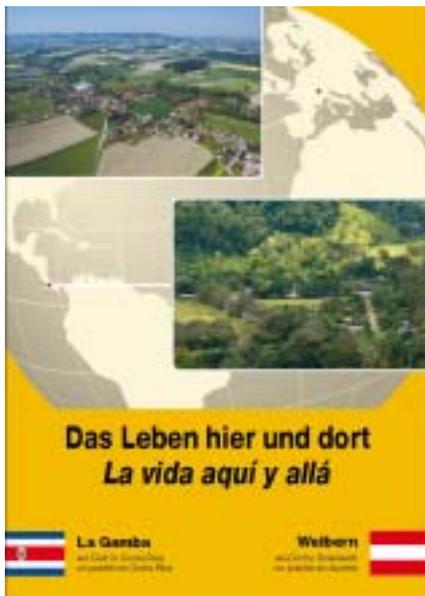
Erfolgt die Abgabe von Silofolien im ASZ ausserhalb der mobilen Sammlung, muss nach wie vor ein Entsorgungsbeitrag von € 0,11/kg eingehoben werden.

Bei der diesjährigen Frühjahrssammlung und künftigen Sammlungen können Netze und Schnüre nicht mehr übernommen werden. Diese können nur mehr in den ASZ des Bezirkes Grieskirchen KOSTENLOS abgegeben werden.

Leere Sammelsäcke sind im ASZ und bei der Geschäftsstelle des Maschinenringes erhältlich.



BROSCHÜRE LA GAMBA - WEIBERN



Buchpräsentation im Landesbiologiezentrum Linz

25 WeiberInnen fuhren am 20. Jänner mit dem Bus ins Landesbiologiezentrum nach Linz zur Buchpräsentation „La Gamba – Weibern. Das Leben hier und dort.“ Bgm. Ing. Gerhard Bruckmüller übergab 500 druckfrische Exemplare an Dr. Gerhard Aubrecht, den Leiter des Landesbiologiezentrums, der den kulturellen Austausch zwischen den zwei Dörfern zweier verschiedener Kontinente initiierte.

Grundlage und Motivation für die 60seitige Broschüre bildete die Ausstellung „2 Dörfer - 2 Kontinente, La Gamba in Costa Rica, Weibern in Österreich - Gemeinsamkeiten und Unterschiede“, die sowohl in La Gamba als auch in Weibern gezeigt und begeistert aufgenommen wurde.

Die Broschüre, in der die Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen den beiden Dörfern in Wort und Bild offensichtlich werden, wird nun kostenlos an die Bewohner La Gambas und Weiberns ausgeteilt. Anfang April bekommt jeder Haushalt in Weibern ein Exemplar mit dem Pfarrbrief persönlich zugestellt - ein herzliches Dankeschön an die Austräger des Pfarrbriefes. Wir freuen uns natürlich über einen Druckkostenbeitrag von € 5,- oder eine

Spende, ein Erlagschein ist beigelegt. Wenn die Spenden höher als die Druckkosten ausfallen, wird dieses Geld für den Freikauf von Regenwald verwendet.

Der Schutz des Esquinas-Regenwaldes in Costa Rica, dem „Regenwald der Österreicher“, ist auch ein verbindendes Anliegen zwischen La Gamba und Weibern.

Der erste persönliche Kontakt zwischen den beiden Gemeinden ereignete sich im vergangenen Oktober, als die Verwalterin der Tropenstation Mari Sánchez Porras und ihr Gatte die Gemeinde Weibern besuchten. Sie wurden dabei von Dr. Gerhard Aubrecht und Dr. Werner Huber von der Universität Wien begleitet und in den besuchten WeiberInnen Betrieben und Familien herzlich aufgenommen.

Beim Abschied äußerte sich Mari Sánchez Porras sehr begeistert über den Aufenthalt in Weibern und sprach eine Einladung aus: „Ihr müsst uns unbedingt in La Gamba besuchen!“

Auch Dr. Werner Huber, der regelmäßig in der Tropenstation in La Gamba arbeitet und Reisen in den Regenwald der Österreicher begleitet, fand diese Idee eines Besuchs

von WeiberInnen in La Gamba ausgezeichnet. Er erklärte sich bereit, bei Interesse eine Reise nach Costa Rica im Jänner 2010 zu organisieren.

Also aufgepasst: Wer sich für eine Reise in den Esquinas-Regenwald interessiert, melde sich bitte bis **30. April am Gemeindeamt**. Dr. Werner Huber kommt bei Interesse gerne im Frühsommer nach Weibern, um über die Reise zu informieren.

Warum Tropen-Naturschutz?

Wir beanspruchen fruchtbares Land in tropischen Regionen in vielfältiger Weise: Wenn wir Kaffee trinken, Schokolade oder Südfrüchte wie Bananen oder Ananas essen, aber auch wenn wir Fleisch von Tieren essen, die mit importierten Futtermitteln gefüttert wurden, sind wir - bewusst oder unbewusst - an der Zerstörung tropischer Wälder beteiligt. Es ist daher nur gerecht, wenn wir uns bemühen, Tropenwälder zu schützen. Gleichzeitig ist es wichtig, unser Konsumverhalten und unseren Lebensstil zu überdenken und jene Produkte zu wählen, deren Erzeugung unsere Umwelt und unser Klima am wenigsten belasten.



Dr. Werner Huber (Univ. Wien), Regina Roitinger, Bgm. Ing. Gerhard Bruckmüller, Ing. Andreas Murauer (Layout Broschüre), Dr. Gerhard Aubrecht (Biologiezentrum Linz), Univ.-Prof. Dr. Roland Albert (Univ. Wien), Mag. Dr. Peter Assmann (Direktor der OÖ. Landesmuseen) bei der Präsentation der Broschüre in Linz;



ERWIN BURGSTALLER - „RETROSPEKTIVE #1“

Eröffnung: **Donnerstag, 12. März, 20.00 Uhr**

Worte: BH Mag. Christoph Schweitzer
Gerhard Bruckmüller, Wolfgang M. Reiter

Musik: Karin Schwarzgruber (Querflöte)

Ausstellung: **13. März bis 17. April** (Di. - Fr. von 10.00 bis 12.00 Uhr)

Gespräch mit dem Künstler am **Do., 16. April, 20.00 Uhr**

Info: www.mufuku.weibern.at

Erwin Burgstaller arbeitet, rechnet man die Lehrzeit in Hallstatt dazu, seit 33 Jahren als Bildhauer. Der MUFUKU Weibern präsentiert mit „Retrospektive #1“ eine umfassende Werkschau des freischaffenden Künstlers. Burgstaller, der seit 1994 die Gallspacher KunstWerkTage organisiert, kann auf ein äußerst umfangreiches Oeuvre zurückblicken.

Seine Skulpturen und Plastiken wurden in Ausstellungen im In- und Ausland gezeigt.



Der Bildhauer bedient sich eines breiten Spektrums unterschiedlichster Materialien wie Holz, Ton, Gips, Stein, Beton, Eisen, Aluminium und Bronze. Seine Arbeiten sind im sakralen und im öffentlichen Raum anzutreffen,

mehrere großformatige Arbeiten befinden sich an öffentlichen Plätzen in Weibern.

Burgstaller entwickelt ausgehend von Skizzen über dreidimensionale Modelle in intensiven Arbeitsprozessen seine auf das Wesentliche reduzierten Kunstwerke.

Zitat Erwin Burgstaller: „Da ich in traditioneller Bildhauermanier am Entwurf, am Material, am handwerklichen Prozess festhalte, ist Prozesshaftigkeit systemimmanent. Physikalische Gegebenheiten und Zeitfaktoren sind Aspekte, die meine Arbeit prägen.“



Eröffnet wird die Ausstellung, in der neben aktuellen Arbeiten auch Werke der letzten drei Jahrzehnte sowie eine Dokumentation des bisherigen Schaffens Burgstallers gezeigt werden, durch Bezirkshauptmann Mag. Christoph Schweitzer.



Erwin Burgstaller:

1962 in Grieskirchen geboren, lebt und arbeitet als freischaffender Bildhauer in Gallspach.

1976 – 1980 Ausbildung zum Holzbildhauer in der Fachschule für Holzbearbeitung in Hallstatt.

Seit 1981 freischaffend, Mitglied der Künstlergilde Wels.

Ausstellungen seit 1981: Gästezentrum Bad Schallerbach / Sparkasse Grieskirchen / Schloss Aistersheim / Schloss Parz (Landlwoche) / Schloss Parz ((Skulptur. Möbel . Bild) , (Nährungswerte und Zwischenwelten)) / Gemeindeamt Weibern / Musikschule Thalheim / Kulturverein Rossmarkt 1, Grieskirchen / Galerie 10-er Haus, Gmunden / Kunstraum Gallspach / Messe Wels (Domizil) / P.S.K. – Bank Schmidgasse, Wels / Galerie Forum, Künstlergilde Wels / Bildungshaus Villigst / Schwerte (D) / Atelier Wels (Werkschau der Malschule) / Lieshout (NL) / Galerie Schmidgasse 1 / Wels / Kunstwerkstage Gallspach (I-VI) / Altstadtgalerie Hall i. Tirol (1999, 2002, 2008) / Kirche Neuhofen (Kunstdialog) / Hofbühne Tegernbach (Landlwoche) / Stift Reichersberg (Skulptur Figurativ) / Kammerhofgalerie Gmunden (Ortswechsel) / Scheinhaus Gaspoltshofen (mit Messer, Meissel, Mauerfäustel) / MUFUKU Weibern (Husruch) / Galerie Paul Gaspoltshofen / Kirche Pichl b. Wels (Kunstdialog)